

„Filz-Roas“ im Museum

Offene Werkstatt am Samstag

Regen. Schon vor 8000 Jahren haben die Menschen mit Filz gearbeitet. Und auch heute noch wird die kunsthandwerkliche Tradition des Filzens gepflegt. Am kommenden Samstag, 9. April findet erstmals eine „Offene Filz-Werkstatt“ im Landwirtschaftsmuseum Regen statt.

Die neue Museumswerkstatt ermöglicht es, regelmäßig Kurse anzubieten. In diesem Jahr werden erstmals nicht nur Angebote für Kinder gemacht, sondern verstärkt auch Workshops für Erwachsene angeboten – und die sind bestens besucht. Traditionen lebendig zu halten und überlieferte Handwerks-techniken zu erlernen liegt im Trend. Am Samstag lädt



Ihre Begeisterung für das Material Filz gibt Christina Frank am Samstag an alle Interessierten weiter.

– Foto: Privat

die „Filzstube Vogelherz“ von 13 bis 17 Uhr alle Filzbegeisterten zur „Offenen Filz-Werkstatt“ ein. Christina Frank, Künstlerin, Sozial-

und Kulturanthropologin aus Zwiessel, betreibt seit 2012 ihre fliegende Filz-Werkstatt für Erwachsene und Kinder in Deutschland und Italien. angefertigt werden Blüten, Schmuck, Babyschuhe, Mützen, Taschen, Tierfiguren und Eierwärmer. Der Kurs ist Anfänger und Erfahrene gleichermaßen geeignet. Alle benötigten Materialien für die „Filz-Roas“, die in Zusammenarbeit mit der KEB durchgeführt wird, werden bereitgestellt. Mitzubringen sind zwei Handtücher zum Walken. Anmeldungen nimmt in der Touristinfo unter ☎ 09921/ 60426. – bb